

Schulordnung / Pausenordnung

Wir alle, Mädchen und Jungen, Lehrerinnen und Lehrer, Sekretärin und Hausmeister, wollen in guter Stimmung lernen, arbeiten, spielen, uns verstehen und vertragen.

Dazu müssen wir einige Regeln beachten!

1. Probleme lösen wir selbst, notfalls mit Hilfe der Lehrerinnen und Lehrer. Petzen ist unnötig und schafft keine Freunde. Helfen, Trösten und Zusammenhalten schafft viele Freunde.
2. Gleiches Recht für Alle: Es kommt nicht darauf an, ob du kleiner oder größer, dünner oder dicker, stärker oder schwächer, Junge oder Mädchen bist: Alle sind gleich wichtig. Keiner soll ausgelacht, geärgert oder bei Spielen ausgeschlossen werden.
3. Streit verdirbt die gute Stimmung und verursacht beim Verlierer meistens Kummer und Tränen. Jeder kann mal nachgeben, keiner hat alleine Recht. Auch Schimpfwörter können wehtun!
4. Prügeln ist keine Lösung und bei uns verboten.
5. Das Schulgebäude und unsere Klassenräume sind unsere Wohn- und Arbeitsräume. Hilf mit, dass es dort schön und aufgeräumt ist! Abfälle gehören in den entsprechenden Mülleimer.
6. Bücher, Spiele und Geräte kosten viel Geld und sollen lange halten. Bitte geh sorgfältig damit um! Die Schulbücher müssen eingeschlagen werden. Beschädigte Bücher müssen ersetzt werden.
7. Nimm Rücksicht, besonders auf Schwächere! Gefährde oder behindere deine Mitschüler nicht! Das Treten und Schlagen, das Wegnehmen von Mützen und das Werfen mit Schneebällen sind selbstverständlich verboten.
8. Nach dem Unterricht verlässt du ohne zu rennen oder zu drängeln das Schulgebäude und gehst auf den Schulhof. Ausnahme ist die Regenpause; dann darfst du in der Klasse bleiben.
9. Du hältst dich nur dann in der Pausenhalle auf, wenn du zum Tischkicker eingeteilt bist. Toiletten sind keine Aufenthaltsräume. Du nutzt sie nur zu ihrem Zweck und verlässt sie anschließend sauber.
10. Du darfst im Torbereich Fußball spielen, wenn deine Gruppe an der Reihe ist. Grenzen des Spielfeldes sind die Sandfläche, die Mauer und die schwarze Markierung im Pflaster.
11. Die große Rutsche darfst du nach Herzenslust benutzen. Damit sie schön glatt und schnell bleibt, rutschst du grundsätzlich nur auf dem Po. Das Rutschen auf den Treppengeländern ist verboten.
12. Der Sand ist zum Spielen da, er muss jedoch in seinem Bereich bleiben und darf nicht von dir geworfen werden. Die roten Mulchflächen sind Pflanzflächen. Du darfst sie nicht betreten. Das Gleiche gilt auch für den Hang.
13. Du darfst den Schulhof nur mit Erlaubnis der Aufsicht führenden Lehrkraft verlassen, das gilt auch für den Gang zum Lehrerzimmer oder ins Büro.
14. An allen Spielgeräten gilt: Wer zuerst kommt, ist auch zuerst dran. Du drängelst nicht und hältst auch für niemanden einen Platz frei. Damit alle Spaß haben, wechsle dich mit anderen ab.
15. Klingelt es zum Pausenende, gehst du zügig zur Markierungslinie deiner Klasse und stellst dich auf. Hast du in der Folgestunde Sport, stellst du dich am Fuße der Treppe auf.